

Die Feldgraue

Kriegszeitseife mit Bildschmuck

herausgegeben im Felde von der 50. Infanterie-Division.

Eingartige Feldzeitung in vornehmer, künstlerischer Ausstattung. Reichhaltige Beiträge von feldgrauen Mitarbeitern aus dem Divisionsbereich. Das „persönliche Erlebnis“ in Kampfschilderungen, Stimmungsbildern, Berichten usw.

Lichtbiltaufnahmen aus Kampf und Ruhe.
Urzeichnungen namhafter Künstler.

Bezugspreis für die Heimat: *M* 1.— die laufende Nummer
Vollständiger Jahrgang 1916: *M* 24.—

Zu beziehen durch die

**Feldbuchhandlung der 50. Division im Felde,
Deutsche Feldpost 900.**

Für Freunde neulateinischer Dichtung.

Soeben ist erschienen:

Vier lateinische Friedensgedichte

für die vier grossen Festtage des Kirchenjahrs

Mit 4 Bildern nach alten Meistern.

Pax e bello

Quattuor Carmina Populo Christiano CCCC Anno
Separationis Pro Conservanda Concordia Dedicata.

Preis 30 *S* ord., 15 *S* bar.

Diese Gedichte eines nach seinem Willen ungenannten, in hoher Beamtenstellung befindlichen Katholiken, der aber auch ein Freund der evangelischen Kirche ist, wollen dem Friedensgedanken zwischen den Konfessionen dienen. Hochgestellte Glieder beider Kirchen haben dem Büchlein schon tätige Freunde geworben. Um es auch im Buchhandel bekannt zu machen, ist von uns der Verlag übernommen. Auch Feldgeistliche beider Konfessionen werden an dem zierlich ausgestatteten Heft ihre Freude haben.

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck, München.**

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und eine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

Ⓜ

Soeben erschienen:

Schweizer Jugendbücher

5. Band:

Tiere der Alpen

Von Friedrich von Eschudi.

175 Seiten, 8°-Format.

Mit 8 Bildern nach Zeichnungen von A. W. Zürcher.

Aus dem unsterblichen Werke des großen Naturforschers (Tierleben der Alpen) holt diese kleine Ausgabe die bedeutendsten, heimeligsten Stücke heraus: die Tierbiographien. Damit verbinden die Schweizer Jugendbücher zwei sehr gute Gedanken: der Jugend wieder ein gutes Abenteuerbuch und zu gleicher Zeit ein wissenschaftliches Volksbuch bester Art zu schaffen.

6. Band:

Bei den Kannibalen

Von Felix Speiser.

109 Seiten, 8°-Format.

Mit 17 Bildern nach photographischen Aufnahmen.

Was Felix Speiser unter den zurückgebliebensten Völkern der Erde, den Kannibalen der Südsee, unter den bis vor kurzem unbekanntem Zwergrassen, aber auch unter den schönen lebenswürdigen Polynesiern erlebte, was er an reicher wissenschaftlicher Ausbeute mit nach Hause brachte, was er in den Tropenländern und auf den Korallenriffen, auf den Vulkanen der Inseln beobachtete, erzählt er hier schlicht, leicht verständlich und eindringlich.

Ⓜ Preis jedes Bändchens in Pappband
M 1.60 ord., 1.20 no., 1.10 bar u. 13/12,
auch gemischt mit

Bd. 1. Sealsfield, Die Prärie am Jacinto.
Pappband (1.60) 1.20 no., 1.10 bar.

Bd. 2. Kurz, Unter den Indianern.
Pappband (1.20), —.90 no., —.80 bar.

Bd. 3. Gérard, Löwen- und Pantherjagden.
Pappband (1.20) —.90 no., —.80 bar.

Bd. 4. Aus schwerer Zeit (1798).
Pappband (1.20) —.90 no., —.80 bar.

Zettel zur Lagerergänzung anbei!

**Art. Institut Orell Füssli, Verlag,
Zürich.**